

kob] M u o s s'est vanté, que [Jakob] L u s s e r [Oberst des Regimentes Lusser in florentinischen Diensten] luy auroit promis le service perpetuel pour 100 hommes, dans florence en second lieu Vous cognoisses les humeurs & facons de faire des nos gens de Zug: Il y a des Jeunes Rodomonts sans discretion. 3.^o Les despens que le Colonel [Lusser] pourroit praetendre a rabattre. 4.^o Vous ne pouves estre present ny trouver un homme suffisant pour exercer la charge de Maior [Beat Jakob I. Zurlauben sollte neben dem Kommando über eine Kompagnie auch noch das Amt des Oberstwachmeisters ausüben], sans luy donner grande solde: plusieurs autres difficultes semblent plustost disuader qu'approuver ceste entreprinse: C'est pourquoy, ne donnez point la parole definitive, Jusques a ce que nous scaschions la declaration [bezüglich des Durchzugs] d'Ury & Underwalden [konkret Nidwalden gemeint] alors J'escriray aussy moy mesme un mot au Colonel Lusser. J'iray demain (s'il fait beau temps) a Wettingen [wohl in die dortige Abtei gemeint]: hyer sur le soir la compagnie de Berne avec autant de Zurich passa icy pour ... [Königs]felden, & vostre Baillif [gemeint der Landvogt der Freien Aemter, Hans Konrad W e r d m ü l l e r] s'y trouve: Les [cantons] protestans ne veulent consentir a la legation de france, par consequent les [cantons] Catholiques ne l'entreprendront point, Car Ury, & solleurre ne trouve bon d'y aller separement:¹ dieu nous donne sa benediction comme Jusques apresent, on dit que le siege de lerida [das von Frankreich belagert wurde] est levee, Landercy [est - ebenfalls von Frankreich -] assiegé [- beide Ereignisse sind auf dem Hintergrund des Kriegs zwischen Frankreich und Spanien zu sehen -]".

1) s. EA V 2, 1440 o und 1442 bbb

Original, mit Siegel - AH 59, 164

71

1648 August 8., Schwyz

A

SCHREIBEN DES LANDSCHREIBERS [UND HPTM.] KARL BETSCHART AN DEN
IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN IM REGIMENT LUSSER GEWESE-
NEN OBERSTWACHTMEISTER [BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] UND
DIE HAUPTLEUTE DES STANDES ZUG

"Den Herren ist ohnentfallen, Wessen man sich Jüngst zue Einsidlen Inn Sachen
unnserere gegen Obersten [Jakob] L u s s e r e n habende Beschwert betreffen
Einmüetig Verglichen unnd entschlossen; Unnd Wann dan nun der Tag, so unnserere

G.L.A.E. [Landammann und Landrat] vom Ury unns gegeben, hiebey ruckht, unnd hoffentlich noch Ein Jeder obiger meinung sein wirt, angesehen, des Eydts, so Jeder geleistet hat. Als will die noturfft erforderen, dass man Sich samptlichen mit allen nothwendigen schrifften unnd Khundtschafften verfast machen, unnd den 16. dis Monats Augusti abendts Jnn Brunnen erscheinen thüege, damit man Zeit habe, sich zue berathschlagen, wie zue auswürckhung unnsers Jntents der Sachen zue begegnen wehre. Unnd selbigen Abendt noch nach Altorff zue reysen. Wirt auch sehr guet sein, dass Jhr mit Oberkeitlichem [gemeint von Ammann und Rat ausgestelltem] Recommendationschreiben begleitet werden, Massen Ueberiger Ohrten [nämlich OW und GL] Jntressierte ein gleiches mitzuebringen bedacht, unnd zue der Erscheinung verwahrnet seindt. Diene zue der Herren nachricht, So Jnen ich aus gesambten Jntressierten Begehren überschreiben".

Original, mit Siegel - AH 59, 165-166 - Blatt 166^r leer

72

1647 Oktober [13.]

ZEUGENAUSSAGEN DER AMTSLEUTE DER KOMPAGNIE [VON BEAT JAKOB I.]
ZURLAUBEN [IM REGIMENT LUSSER IN FLORENTINISCHEN DIEN-
STEN] UEBER DEN DURCHMARSCH DER KOMPAGNIE VOM WALLIS
UEBER DEN NUFENEN NACH AIROLO

s. AH 59/45

Original, mit Siegelresten. Gleiche Hand wie AH 59/45.
AH 59, 167-168 - Blatt 168^r leer

73

[1620]

ORDONNANZ [FUER¹ DAS IN FRANZ. DIENSTEN STEHENDE EIDG. GARDEREGIMENT]

s. AH 45/92

"Ordonance In Italianischer sprach"

1) Offenbar diene vorliegende für das Garderegiment in Frankreich geschaffene Ordonnanz dem 1647 in Florenz diensttuenden Regiment Lusser - zu dessen